

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des  
Gemeinderates

am 19. Juni 2013 im Gemeindeamt Velm-Götzendorf.

Beginn: 20,00 Uhr  
Ende: 21,55 Uhr

Die Einladung erfolgte am 4. Juni 2013  
durch Kurrende.

### ANWESEND WAREN:

1. Bürgermeister Gerald Haasmüller
2. Vizebürgermeister Karl Starnberger

die Mitglieder des Gemeinderates:

- |                             |                          |
|-----------------------------|--------------------------|
| 1. gf. GR Christine Krammer | 2. gf. GR Josef Lehner   |
| 3. gf. GR Alfred Lehner     |                          |
| 4. GR Johann Hailzl         | 5. GR Leopold Seehofer   |
| 6. GR Johann Stöckl         | 7. GR Ing. Gerhard Gindl |
| 8.                          | 9. GR Ilse Gruber        |
| 10. GR Johannes Zillinger   | 11. GR Gerda Leitgeb     |
| 12. GR Stefan Gebhart       | 13. GR Wolfgang Koch     |

### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Therese Wayand (Schriftführer)

### ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

GR Sabrina Schlieflner

### NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Gerald Haasmüller

Die Sitzung war öffentlich.  
Die Sitzung war beschlussfähig.

## Tagesordnung

- Pkt. 1. Begrüßung, Eröffnung und Genehmigung des letzten Protokolls
- Pkt. 2. Erweiterung Windpark Dürnkrot – Vorstellung durch Bürgermeister Bauch
- Pkt. 3. Vergabe der Planungsarbeiten für Kindergartenzubau - Beschluss
- Pkt. 4. Sanierung des Kirchturms
- Pkt. 5. Änderung des Flächenwidmungsplanes – Beschluss
- Pkt. 6. Abtretung von Gemeindegrund in öffentliches Gut
- Pkt. 7. Wird in nicht öffentlicher Sitzung behandelt
- Pkt. 8. Anträge

### Verlauf der Sitzung:

**Zu 1.** Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Ebenso begrüßt der Bürgermeister Herrn Bürgermeister Bauch aus Dürnkrot für die Vorstellung des Windparks Dürnkrot im Pkt. 2. Anschließend wird das Protokoll der letzten Sitzung, welches jedem Mitglied des Gemeinderates mit der Ladung zugestellt wurde, **„einstimmig“** genehmigt.

**Zu 2.** Für die Erklärungen durch Bürgermeister Bauch wird die Sitzung unterbrochen. Bürgermeister Bauch aus Dürnkrot legt dem Gemeinderat einen Plan über die zukünftige Errichtung von Windkraftanlagen vor. Ein Gebiet von 6 umliegenden Gemeinden soll zu einem Bereich zusammengeschlossen werden. Ursprünglich war geplant, 7 Windkraftanlagen in der KG Götzendorf und 2 Windkraftanlagen in der KG Waidendorf zu errichten. Tatsächlich wurden 8 Windkraftanlagen in der KG Götzendorf und 1 Windkraftanlage in der KG Waidendorf errichtet. Derzeit ist geplant, eine zusätzliche Reihe von 5 Windkraftanlagen in der KG Waidendorf zu errichten, wobei 1 Windkraftanlage ca. 1.700 m entfernt von der KG Götzendorf errichtet werden soll. Vor Jahren erhielten die Gemeinden pro Windrad € 3.000,-- bis € 4.000,--, durch neue Technologien werden jetzt pro Windrad Beträge jenseits von € 10.000,--- bezahlt. Für das Windrad, welches am nächsten zur KG Götzendorf errichtet werden soll, würde die Gemeinde Dürnkrot eine jährliche Zuwendung an die Gemeinde Velm-Götzendorf übermitteln. Wenn die Ornithologie in Ordnung befunden wird, würde die Genehmigung durch die NÖ Landesregierung noch heuer erfolgen. Eine jährliche Zuwendung sollte dann mit der Gemeinde Velm-Götzendorf vereinbart werden. Bürgermeister Bauch rechnet damit, dass dieses Gebiet voraussichtlich Windkraftzone wird.

Bürgermeister Haasmüller bedankt sich bei Bürgermeister Bauch fürs Kommen.

**Zu 3.** Die Gemeinderatssitzung wird wieder fortgesetzt.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Konzepte für den Kindergarten-Zubau von Ing. Schleining und DI Amon überarbeitet wurden.

Beim Entwurf des Ing. Schleining soll eine Nutzfläche von ca. 182 m<sup>2</sup> dazugebaut werden. DI Amon plant einen Zubau mit einer Nutzfläche von ca. 138 m<sup>2</sup>. Ing. Schleining belässt den bisherigen Gruppenraum und DI Amon würde den

Gruppenraum verkleinern, ein Multifunktionsraum wäre nicht erforderlich, sondern könnte mit dem Bewegungsraum koordiniert werden.

Lt. Grobkostenschätzung: Ing. Schleining - ca. € 730.000,--  
DI Amon - ca. € 615.000,--

20 % beträgt die Förderung der NÖ Landesregierung.

Von DI Deschka und DI Zita wurden auch Entwürfe eingebracht.

Die Planungsvergabe soll beschlossen werden, die einzelnen Arbeiten werden später ebenfalls durch den Gemeinderat beschlossen. Eine Förderung gibt es nur für notwendige Bauangelegenheiten. Am bestehenden Gebäude werden auch wärmetechnische Arbeiten durchgeführt. Die Kosten für einen Mietcontainer rechnen sich nur für ca. 1 Jahr. Wenn keine 2. Gruppe besteht, könnten diese Räumlichkeiten dann z. B. für Bastelstunden verwendet werden. Der ganz alte Kindergarten wird wahrscheinlich geschliffen werden.

Lt. Bürgermeister ist die Variante von DI Amon die effizientere.

Die Planungsarbeiten sollen von Herrn DI Amon durchgeführt werden, jedoch auch in Absprache mit Frau Rameder.

Abstimmungsergebnis: **13 JA-Stimmen** und  
**1 Gegenstimme** (Vbgm. Karl Starnberger)

**Zu 4.** Die Gemeinde ist üblicherweise für die Instandhaltung des Kirchturms zuständig.

Die Fa. Schuller hat ein Anbot für die Sanierung des Kirchturms mit einem Betrag von € 5.340,-- vorgelegt.

Für die Montage und Demontage eines Gerüsts liegen 2 Anbote vor:

Fa. C.A.R. Gerüst GmbH mit einem Betrag von € 5.960,-- und

Fa. Meidlinger Gerüstbau GmbH mit einem Betrag von € 5.790,-- + Aufzahlungen, dies würde insgesamt ca. € 7.000,-- betragen.

Der Gemeinderat beschließt „**einstimmig**“ die Vergabe der Sanierung des Kirchturms an die Fa. Schuller und die Vergabe der Einrüstung an die Fa. C.A.R. Gerüst GmbH insgesamt mit einem Betrag von € 11.300,--.

**Zu 5.** Der Bürgermeister erklärt den zu ändernden Flächenwidmungsplan und den dazugehörigen Ergänzungsbericht.

Da keine schriftlichen Stellungnahmen eingelangt sind beschließt der Gemeinderat mit **12 JA-Stimmen**,

**1 Enthaltung** (GGR Alfred Lehner) und

**1 Gegenstimme** (GR Johannes Zillinger) folgende

## VERORDNUNG

§ 1 Aufgrund des § 22 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976 idgF wird das örtliche Raumordnungsprogramm für die Gemeinde Velm-Götzendorf – Katastralgemeinden Götzendorf und Velm – dahingehend abgeändert, dass für die auf dem hiezu gehörigen Entwurfsplan (Plan Nummer 5902a) rot umrandeten Grundflächen, die auf der Plandarstellung durch rote Signatur dargestellte Widmungsart festgelegt wird. Der Beschlussplan ist als Neudarstellung ausgeführt und hat die Plannummer 5904a.

Während der sechswöchigen öffentlichen Auflage sind keine Stellungnahmen

eingelangt.

Die Ausführungen des Umweltberichts wurden in Erwägung gezogen.

§ 2 Die Plandarstellung ist mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen und liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3 Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und nach ihrer darauf folgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

**Zu 6.** Bürgermeister Bauch verläßt den Sitzungssaal.

Der Bürgermeister erklärt dem Gemeinderat, dass für den Umkehrplatz am Wiesenweg eine Abtretung in öffentliches Gut erforderlich ist.

Der Gemeinderat beschließt „einstimmig“ diese Abtretung in öffentliches Gut.

**Zu 7.** Wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

**Zu 8.** Anträge:

**Bürgermeister** – Vom Vermessungsamt liegt eine Beurkundung vor, wobei vom Grundstück Nr. 510, KG Götzendorf (Lehner Viktor und Elfriede) eine Fläche von 69 m<sup>2</sup> in das Grundstück Nr. 535/2 (Gemeinde Velm-Götzendorf) einzubeziehen ist. Der Gemeinderat beschließt „einstimmig“ genannte Beurkundung.

**Bürgermeister** – Die Raiffeisen Leasing plant in den Jahren 2017/2018 aus den bestehenden 10 Windkraftanlagen 5 Windkraftanlagen zu betreiben. Es wird dann ein Beschluss erforderlich sein.

**Bürgermeister** – Die Brücke wird in den nächsten Tagen befahrbar sein. Die Kosten für die Brücke werden vorfinanziert, und später mit dem Hochwasserschutz-Projekt abgerechnet.

Nächstes Jahr wird die Feldstraße asphaltiert, und zwar von der Loidesthalerbach-Brücke bis zur Ortstafel.

**GR Johann Stöckl** – Herr Franz Polak teilte mit, dass die Chauffeure der Fa. Reinbold Abfälle beim Marterl bei der Grenze nach Spannberg entsorgen. Ebenso teilte Herr Polak mit, dass am Friedhofberg ständig LKWs Lieferungen bringen und umkehren.

**GR Johannes Zillinger** - Bei Zillinger Walter am Hintausweg wurde ein Holzstoß auf Gemeindegrund gestapelt.

**GGR Christine Krammer** – Anfrage betreffend die neuen Bauplätze am Wiesenweg und des Gehsteiges in der Ebenthalerstraße.

**Bürgermeister** – Sobald am Wiesenweg die Anschlüsse bestehen, werden 2 Bauplätze an die Familie Pfalz verkauft.  
Der Gehsteig in der Ebenthalerstraße wird heuer durch die Straßenmeisterei durchgeführt.

**GGR Josef Lehner** – Bei den verkauften Baumstämmen an die RWA wurden 95 m<sup>3</sup> vermessen, für die Rinde werden 10 % abgerechnet.

Da weiter nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Bürgermeister mit dem Dank für das Erscheinen um 21,55 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 16.9.13 .....  
genehmigt ~~abgeändert~~ ~~nicht genehmigt~~.

  
.....  
Bürgermeister

  
.....  
Schriftführer

  
.....  
Gemeinderat:

  
.....  
Gemeinderat: